

Press Release

Ein Bildschirm allein ist nicht genug

23 October 2013

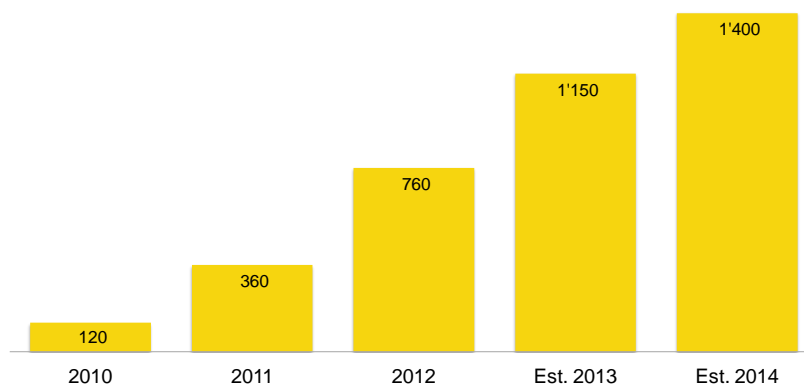
Hergiswil, 25.10.2013 - **Während früher der Fernseher die volle Aufmerksamkeit für sich beanspruchen konnte, nimmt heute mehr als die Hälfte aller Schweizer beim Fernsehen das Media Tablet zur Hand, bei den jüngeren Personen sind es sogar mehr als zwei Drittel.**

Dabei ist es noch gar nicht so lange her, dass gerätselt wurde, für welche Anwendungen der neuartige Touchscreen genutzt werden könnte. Vor vier Jahren noch ein völligtes Nischenprodukt, wird auf dem Tablet heute fleissig im Internet gesurft, E-Mails geschrieben und gespielt - gerne auch parallel zum Fernsehen. Bei den Älteren ist das Fotos-Anschauen sehr beliebt, bei den Jüngeren sind Youtube und Social Media wie Facebook hoch im Kurs.

Mehr als eine Million Tablets

Die Media Tablets sind zur Zeit das Wachstumsprodukt in der Heimelektronik. So haben sich die Verkäufe in der Schweiz in den letzten 2 Jahren jedes Jahr mehr als verdoppelt. Im laufenden Jahr wird mehr als eine Million Geräte abgesetzt. Dies ist in einem Land mit 3 Millionen Haushalten doch sehr beachtlich. Bereits in jedem dritten Haushalt ist ein Media Tablet im Einsatz.

Media Tablet Verkäufe Schweiz



GfK Switzerland
Obermattweg 9
6052 Hergiswil
Switzerland

Tel. +41 41 632 9111
Fax +41 41 632 9123

Grafik 1: Media Tablet Verkäufe in der Schweiz

Kleinere Bildschirme gefragt

Zur hohen Penetration beigetragen haben natürlich auch die stark sinkenden Durchschnittspreise, welche nicht zuletzt aufgrund des Trends zu kleineren Bildschirmen möglich geworden sind. Waren im vergangenen Jahr noch praktisch alle Tablets grösser als 8 Zoll, so stand das neue Segment der 6-8 Zoll Bildschirme im ersten Halbjahr für 40 % der Verkäufe. Mit dem neuen "Phablets", soll nun sogar die letzte Lücke zwischen den Smartphones und den Tablets geschlossen werden.

Der Boom geht weiter

Bei alle grossen Heimelektronik-Hersteller sind die Media Tablets strategisch im Fokus. Die Dominanz von Apple ist inzwischen gebrochen und die Konkurrenten um Android und Microsoft setzen ebenfalls auf die Karte Tablets. Die Konsumenten dürfen sich also auf viele neue Produkte freuen. Auch die Preise werden weiter sinken.

Dass der Boom nicht zu Ende sein dürfte, zeigt aber allein schon die Tatsache, dass in einem Haushalt durchaus mehrere Media Tablets Verwendung finden können. So besitzen schon bereits heute mehr als 20 % aller Haushalte ein zweites Tablet.



Informationen zur Erhebung

GfK Switzerland AG bietet detaillierte Marktinformationen zu den Telecom und IT-Märkten, insbesondere Media Tablets, Smartphones und Notebooks an.

Kontakt:

Martin Baumann
GfK Switzerland / Division Manager Telecom /IT
Martin.Baumann@gfk.com
+41 41 632 93 78

GfK Switzerland ist das grösste Marktforschungsinstitut der Schweiz. GfK Switzerland gehört zur international tätigen GfK-Gruppe mit Hauptsitz in Nürnberg, einem der grössten Marktforschungsinstitute der Welt mit über 13 000 Mitarbeitern in über 100 Ländern.